

Einige Schlaglichter, Regelungen und Hinweise

1. Schreiben von Bischof Bode

Hier finden Sie einige Zitate aus dem Fastenhirtenbrief von Bischof Franz-Josef Bode, der am 17.03. erschienen ist:



„Wir erleben eine ganz andere Fastenzeit. Viel ist uns genommen, was sonst selbstverständlich war.“

„Wenn wir gezwungen sind, derart an den Kern unserer christlichen Existenz zu gehen, bedeutet diese Herausforderung, dass wir uns gerade jetzt auf die andere Seite dieses Kerns besinnen müssen: auf die deutenden und tröstenden Worte der Schrift und auf die Caritas, die tiefe Solidarität mit verunsicherten, verängstigten und in Not geratenen Menschen“.

„Wir müssen neue Formen des christlichen Miteinanders entwickeln in kreativer und ideenreicher Weise.“

„Was uns alle sehr schmerzen wird, ist, dass die Erstkommunionfeiern und die Firmungen verschoben werden müssen, ebenso Wallfahrten und Jubiläen.“

„Jedes Zeichen der Solidarität und Zuwendung und jede Idee zur Überwindung von Einsamkeit, Hilflosigkeit, Angst, Niedergeschlagenheit ist wichtig. Dazu gehören ein freundlicher Umgang „auf Abstand“ und die Nutzung aller guten Möglichkeiten von Telefon, sozialen Medien genauso wie das Gebet füreinander und miteinander in der Familie.“

2. Gottesdienste und Geistliches

Gottesdienstordnung

Auf Anordnung der Behörden ist die Feier von öffentlichen Gottesdiensten bis

auf Weiteres verboten, auch über die Kar- und Ostertage. Ein genaues Datum, bis wann, ist bisher (24.03.) nicht bekannt.

Das persönliche Gebet bleibt weiterhin in unseren Kirchen möglich, die während des Tages geöffnet sind. Die notwendigen und behördlich geregelten Hygienemaßnahmen sind dabei einzuhalten.

Anlassgottesdienste

Bestattungen können nur im engsten Familienkreis stattfinden. Alle Taufen, Trauungen und Ehejubiläen werden bis auf Weiteres verschoben.

Messintentionen

Alle Priester im Bistum Osnabrück feiern stellvertretend die Heilige Messe für die Gemeinde und in den persönlichen Anliegen der Gläubigen. Auch die Bitte um das Gebt für die Verstorbenen (Messintentionen) sind in diesen persönlichen Feiern der Eucharistie aufgehoben und können weiter erbeten werden. Diese werden weiterhin in den Pfarrnachrichten unter den jeweiligen Orten abgedruckt. Für die Sechswochen-Messen und die Jahresmessen müssen im Pfarrbüro neue Daten vereinbart werden, sobald wieder eine geregelte Gottesdienstordnung möglich ist.

Glockenläuten

Am Samstag um 18:00 Uhr läuten im Dekanat Emsland-Süd alle Glocken der katholischen Kirchen, um darauf hinzuweisen, dass der Sonntag der „Tag der Herr“ ist, auch wenn nirgends öffentlich die Heilige Messe gefeiert werden kann. Die ev.-luth. Kirche in Spelle schließt sich aus Solidarität dem „Einläuten des Sonntags“ an, das selbstverständlich auch in unserer Pfarreiengemeinschaft stattfindet.

Andere gute Aktionen und Idee des Glockenläutens anderer Bistümer oder Initiatoren werden bis auf Weiteres von uns nicht umgesetzt, da wir uns an die Absprachen in unserem Dekanat halten möchten.

Erstkommunionfeiern

Die Erstkommunionfeiern am 19.04. in Schapen und Venhaus, die Feiern am 03.05. in Lünne und am 07.06. in Spelle sind abgesagt.

Auch wenn bis zum Datum für Spelle die öffentliche Feier der Heiligen Messe wieder möglich sein könnte, fehlt die Zeit für die Vorbereitung des Sakraments, sodass alle Erstkommunionfeiern der Pfarreiengemeinschaft von der Verschiebung der Termine betroffen sind. Sobald es möglich ist, einen neuen Termin (für den Herbst) festzulegen und die noch ausstehenden Treffen der Vorbereitungszeit darauf abzustimmen, werden die Familien informiert.

Firmungen

Alle Firmfeiern werden bis auf Weiteres ausgesetzt und zu gegebener Zeit auf spätere Termine verschoben. Das betrifft unserer Pfarreiengemeinschaft am 13.06. in Schapen, am 14.06. in Venhaus, am 20.06. in Spelle und am 21.06. in Lünne. Sobald dazu neue Hinweise vorliegen, werden die Firmlinge informiert.

Feier des Gottesdienstes in den Medien



LIVE-GOTTESDIENSTE

aus dem Dom Osnabrück

www.bistum-osnabrueck.de

Sonntags um 11:00 Uhr und
montags bis freitags um 19 Uhr

Der Bischof empfiehlt die Nutzung medialer Gottesdienstangebote und das persönliche Gebet.

Beispielsweise überträgt der **Dom Osnabrück** jeden Sonntag um 11 Uhr und werktags um 19 Uhr die Heilige Messe per Livestream im Internet auf www.bistum-osnabrueck.de.

Im **ZDF** wird jeden Sonntag um 09:30 Uhr wöchentlich wechselnd eine Heilige Messe oder ein ev. Gottesdienst übertragen. Die

ARD überträgt punktuell Gottesdienste.

Wer eine schlichte Heilige Messe im Fernsehprogramm sucht, sei auf die Übertragung des Domradio Köln verwiesen, die auf der Internetseite des Senders live oder später angeschaut werden kann. Diese Heilige Messe wird im TV beispielsweise auf dem Sender EWTN jeden Sonntag um 10:00 Uhr gesendet und ist somit per Satellitenübertragung empfangbar.

Ein Angebot per Telefon

5-Minuten-Impulse per Telefon, die jeden Mittwoch und Sonntag neu gestaltet werden, können Sie unter der Telefonnummer 05921 7099299 abhören und mitbeten.

Außerdem finden Sie auf unserer Homepage **Liturgische Anregungen und Bausteine**.

Gebets- und Gottesdienstvorschläge für Zuhause

Die Pfarreiengemeinschaft Meppen-Süd hat einige Hilfen zusammengestellt, um zuhause Gottesdienst zu feiern und zu beten, auf die wir auf unserer Internetseite hinweisen.



PROJEKT . SUCHE . GOTT

Zum Wochenende gibt es ein kurzes **Video aus dem pastoralen Team**, das auf www.pg-spelle.de verlinkt ist.

Das erste Video von Rita Brüggemann zeigte beispielsweise, weshalb die Gestaltung der Osterkerzen mit dem Motiv zum Jahresmotto lohnt, auch wenn wir dieses Jahr nicht gemeinsam die Osternacht feiern können.

3. Alle weiteren kirchengemeindlichen Veranstaltungen...

sind abgesagt bzw. sind zu verschieben.

Unsere Pfarrheime/Gemeindehäuser stehen für Versammlungen jeglicher Art bis auf Weiteres nicht zur Verfügung.

Das gilt für Treffen und Versammlungen aller Art und aller Gruppen, Verbände und Vereine.

Einige Beispiele von Terminen und Veranstaltungen, die ausfallen:

- (General)versammlungen/Wallfahrten von kfd, Kolping, KAB, KLJB
- Osterfeuer der Kommunen und der KLJBs
- Frühschichten und andere liturgische Angebote
- Taufen, Trauungen, Ehejubiläen
- Gruppentreffen
- Jugendtreffs wie Bistro Schapen, Gruppenleiterrunde usw.
- andere Planungs- oder Vorbereitungstreffen
- Gremiensitzungen
- Hauskommunionen
- Geburtstagsbesuche
- Öffnungszeiten der Büchereien
- Grundsätzlich alles!

Bei Rückfragen bitte bei Dominik Witte melden.

4. Pastorales Team und Pfarrbüro

Öffnungszeiten Pfarrbüros

Die Pfarrbüros sind während der Öffnungszeiten besetzt, jedoch geschlossen.

Ihre Anrufe werden gerne in dieser Zeit entgegengenommen und E-Mails bearbeitet. Der Besuch des Pfarrbüros ist nicht möglich.

Das **pastorale Team** der Pfarreiengemeinschaft erreichen Sie ebenfalls, wie gewohnt, unter den bekannten Rufnummern und natürlich per Mail: Beispielsweise, wenn es in einer Sache Klärungsbedarf gibt, wenn Sie einfach jemanden brauchen, mit dem Sie über etwas sprechen können oder wenn Sie die Freude über etwas teilen möchten. Melden Sie sich bei Bedarf gerne!

Bei Fragen rund um die Regelungen und die vorbeugenden Maßnahmen zur Begrenzung der Corona-Ausbreitung wenden Sie sich bitte an Dominik Witte.

5. Einrichtungen

Kindertagesstätten

Alle Kindertagesstätten haben geschlossen.

Wer hat Anspruch auf die Kinderbetreuung?

Die Niedersächsische Landesregierung hat beschlossen, dass Eltern, die in den Bereichen Gesundheit, Altenpflege und Polizei arbeiten, eine Notfallbetreuung für ihre Kinder in Anspruch nehmen können.

Im konkreten Fall ist der Anspruch der Notbetreuung der Kitas vor Ort in der Einrichtung zu klären. Entsprechende Regelungen und Maßgaben liegen den Kita-Leitungen vor und werden innerhalb der Samtgemeinde einheitlich geregelt.

Senioren- und Pflegeeinrichtungen

Alle Senioreneinrichtungen haben grundsätzlich für Besucher geschlossen, um die Bewohner der Häuser nicht mit den Virus zu infizieren. Wäsche oder Geschenke können an der Pforte abgegeben werden. Bei Fragen wenden Sie sich direkt an die Einrichtungen.

Alle Gottesdienste in den Altenpflegeheimen müssen ebenfalls entfallen.

6. Nicht alles ist abgesagt und anderes entsteht neu



Die **Pfarnachrichten** werden weiterhin im vierzehntägigen Rhythmus erstellt, liegen wie gewohnt aus und werde nach Möglichkeit verteilt. Sie enthalten im Moment weniger Terminankündigen als vielmehr Anregungen zum Gebet und Gedanken zu den Bibeltexten.

Schauen Sie in diesen Wochen immer wieder gerne in den **Schriftenständen** der Kirchen, wo Texte, Impulse und Gebete zu finden sind.

Mitglieder des **Pfarrgemeinderats Lünne** hatten die Idee, dass älteren Menschen in Varenrode, Heitel und Lünne bei Interesse eine Osterkerze gebracht werden soll. Wenn Sie selbst nicht die Möglichkeit haben und gerne eine Kerze hätten, an der das Licht des Auferstandenen besonders sichtbar und erlebbar ist, wenden Sie sich an Dominik Witte, Tel. 05977 939426.

Wenn jemand vor Ostern **beichten** möchte, kann er/sie sich gerne bei einem der Priester unserer Pfarreiengemeinschaft telefonisch melden und einen Termin und einen Ort für ein Gespräch vereinbaren. Der eigene Name muss selbstverständlich nicht genannt werden. Das Beichtgespräch mit Lossprechung kann nicht telefonisch, sondern nur im persönlichen Gegenüber mit dem Priester erfolgen.

Sie brauchen Hilfe bei Einkäufen oder Besorgungen?

In allen vier Orten unserer Pfarreiengemeinschaft haben sich Jugendliche und junge Erwachsene zusammengefunden, die für die Risikogruppe Einkäufe und Besorgungen übernehmen.

Jugendliche unterschiedlicher Vereine und Gruppen in **Spelle** und **Venhaus** (u. a. KLJB Spelle und KLJB Venhaus) haben sich, zusammengeschlossen und bieten gemeinsam Hilfe an. Menschen, die diese Unterstützung in Anspruch nehmen möchten, können sich unter Tel. 05977 937-999 melden (montags bis sonntags 09:00 bis 18:00 Uhr).

In **Schapen** können sich Interessierte an die KLJB Schapen Tel. 0151 19660672 (14:30 bis 18:00 Uhr) wenden.

In **Lünne** bieten Jugendliche und junge Erwachsene der KLJB Lünne und der Gruppenleiterrunde an, Besorgungen zu erledigen. In der Zeit von 09:00 bis 18:00 Uhr können sich betroffene Menschen unter folgenden Handynummern melden: 01578 9640725, 0173 42955054 oder 01573 8087155.

Die **Misereor Fastenkästchen der Kinder**, deren Erlös dieses Jahr für den Libanon ist, können in den Kar- und Ostertagen in den Kirchen in die entsprechenden Körbe gelegt werden.

Homepage

Diese und andere Hinweise, Regelungen, Nachrichten und auch Geistliches finden Sie tagesaktuell auf unserer Homepage www.pg-spelle.de, die wir gerade in dieser Zeit sehr empfehlen.

Zusammenstellung: Dominik Witte